



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021





Inhalt

1 Vorwort.....	3
2 Unsere Gemeinde stellt sich vor.....	4
2.1 Kommunale Gemeinden Heildesheim und Helmsheim.....	4
2.2 Kirchengemeinden Heildesheim und Helmsheim.....	4
2.3 Unsere Gebäude	4
2.4 Das gemeindliche Profil	5
3 Unsere Umweltleitlinien.....	7
4 Das Umweltmanagementsystem.....	8
4.1 Das Umweltteam und der Umweltbeauftragte.....	8
4.2 Notfallmanagement.....	11
4.3 Regelmäßig wiederkehrende Überprüfungen.....	12
4.4 Umweltmanagementsystems	12
5 Die Umweltbilanz.....	14
5.1 Ergebnisse der Bestandsaufnahme	14
5.2 Gemeindeeigene Photovoltaik-Anlagen.....	15
5.3 Verbrauchszahlen	16
5.4 Kernindikatoren nach EMAS III.....	19
6 Bewertung der direkten und indirekten Umweltaspekte.....	21
6.1 Bewertung der Umweltaspekte	22
7 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	23
8 Unser Umweltprogramm	25
8.1 Umweltprogramm 2017-2019.....	25
8.2 Umweltprogramm 2017-2019 Ergebnis.....	26
8.3 Umweltprogramm 2020-2021.....	27
8.4 Umweltprogramm 2020-2021 Ergebnis.....	27
8.5 Umweltprogramm 2022-2023	31
9 Impressum.....	33
10 Gültigkeitserklärung.....	34



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



1 Vorwort

Vorwort von Pfarrer Jörg Muhm zur Umwelterklärung Grüner Gockel

Zuerst einmal herzlichen Glückwunsch und ein ganz großes Dankeschön an das Grüne-Gockel-Team unserer beiden Kirchengemeinden. Ich bin dankbar und stolz, dass wir in unseren Gemeinden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben, die sich mit so viel Engagement und Herzblut für den Umweltschutz und eine nachhaltige Durchführung unserer Gemeindegemeinschaft einsetzen. Daher danke ich den Mitgliedern des Grüne Gockel-Teams namentlich: Michael Kropp (Helmsheim) und Vorsitzender des Teams, Dieter Ehrhardt (Heidelsheim), Sonnhild Gogröf (Helmsheim), Hedi Hein (Helmsheim), Hans Reichert (Heidelsheim), Joachim Walter (Helmsheim). Ihr seid großartig!

Die in dieser Umwelterklärung aufgenommenen Umweltleitlinien beginnen in der Präambel mit einer Aussage der Charta Oecumenica des Jahres 2001. Sie lautet: „Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur“. Das ist eine wichtige Erkenntnis, die uns zu umwelt- und naturbewusstem Handeln ermutigt. Wir müssen immer mehr erkennen, dass die gesamte Schöpfung und Natur Geschenke Gottes sind und von unendlicher und zerbrechlicher Schönheit durchzogen sind.

Aber genau darin haben wir großen Nachholbedarf, denn die Charta Oecumenica formuliert unter Punkt 9 weiter: „Aber wir sehen mit Schrecken, dass die Güter der Erde ohne Rücksicht auf ihren Eigenwert, ohne Beachtung ihrer Begrenztheit und ohne Rücksicht auf das Wohl zukünftiger Generationen ausgebeutet werden.“ Umweltschutz ist darum unsere Verantwortung dafür, dass unsere Kinder und Enkel und alle zukünftigen Generationen ebenso ein gesundes und wohlhabendes Leben auf dieser Welt führen können.

Das fängt bei jedem einzelnen an: Wie oft wir Auto oder Fahrrad fahren, wie sehr wir unsere Gebäude heizen, wie viel chemische Zusatzstoffe wir in unseren Gärten verwenden, aber auch welche Produkte wir in den Supermärkten und Einkauf-Centern einkaufen. Allzu oft treten wir die Schöpfung mit Füßen.

Aber auch als Kirchengemeinde können wir nachhaltiger handeln. Das geschieht im großen Stil schon durch die Photovoltaik-Anlagen in Helmsheim. Aber vieles andere kann noch verbessert werden: Indem wir z.B. bewusster heizen, konsequent stromsparende Leuchtmittel einsetzen und die Stromzufuhr bei Standby-Geräten unterbinden, auf unnötige Kopien verzichten, unsere Gebäude isolieren und vieles mehr.

Manche Maßnahmen können leicht, schnell und mit geringem finanziellem Aufwand umgesetzt werden. Andere bedürfen einer längeren Planung und Anlaufzeit.

Mit dem Grünen Gockel haben wir uns als Kirchengemeinden Heidelsheim und Helmsheim gemeinsam auf den Weg gemacht, dass wir als Christinnen und Christen dem Schöpfungsauftrag (1. Mose 2,15) gerecht werden können. Der Startschuss ist gesetzt, nun müssen wir als Gemeinden mitgehen. Ich freue mich darauf!

Ihr Pfarrer Jörg Muhm



2 Unsere Gemeinde stellt sich vor

Helmsheim und Heidelberg sind auf kirchlicher Ebene stark verbunden. Die Beschreibung bezieht sich daher auf beide Gemeinden.

2.1 Kommunale Gemeinden Heidelberg und Helmsheim

Heidelberg und Helmsheim sind Stadtteile der großen Kreisstadt Bruchsal. Die ehemalige Reichstadt Heidelberg hat heute ca. 5.000 Einwohner und ist als Wohnort gerade auch für junge Familien attraktiv. Dies wird unter anderem durch die vielen Neubaugebiete deutlich. Dasselbe gilt auch für den Stadtteil Helmsheim mit seinen ca. 2.200 Einwohnern. Beide Gemeinden haben sich ihren dörflichen Charakter erhalten. In beiden Gemeinden gibt es eine Grundschule, in Heidelberg wird zusätzlich eine Ganztagsbetreuung angeboten. Sämtliche weiterführenden Schularten sind in Bruchsal (5 bzw. 8 km entfernt) und Bretten (10 km entfernt) vorhanden. Die öffentlichen Verkehrsverbindungen sind mit vorhandenen Bus- und S-Bahn-Verbindungen gut. Die Gemeinden liegen ca. 30 km nordöstlich von Karlsruhe und sind Teil des Karlsruher Verkehrsverbunds KVV.

2.2 Kirchengemeinden Heidelberg und Helmsheim

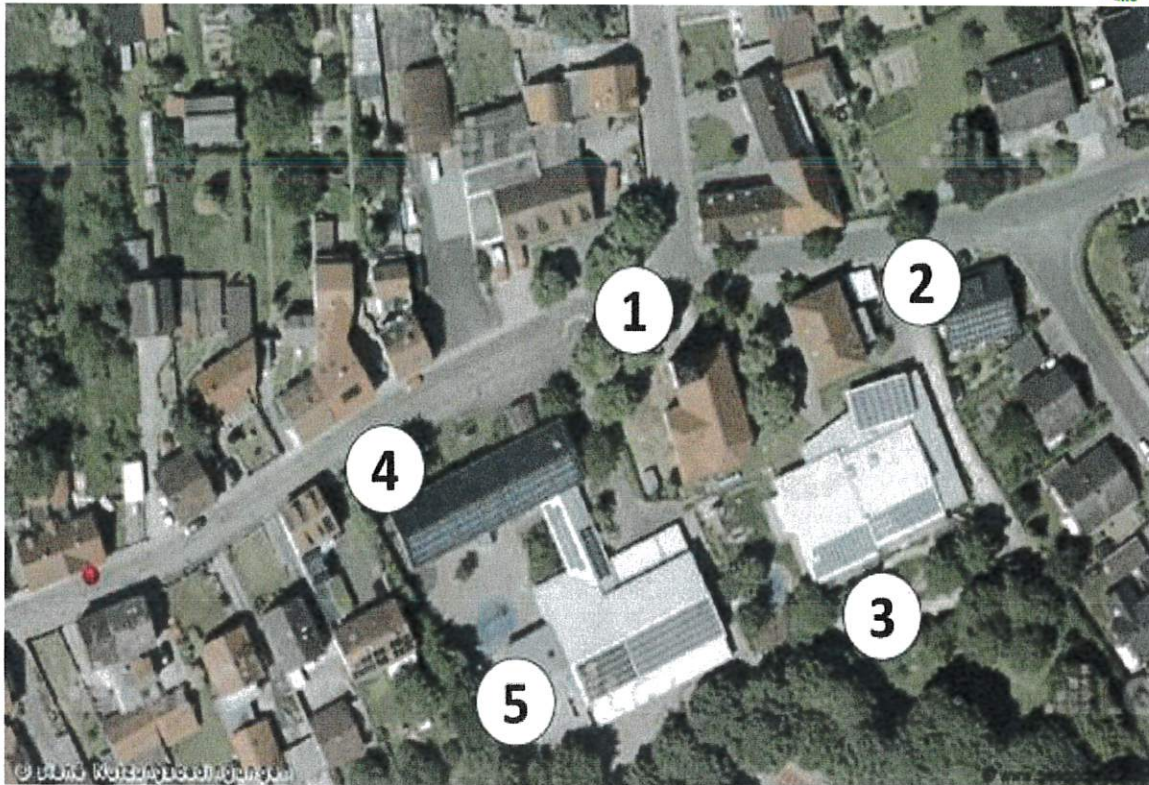
Zur Kirchengemeinde Heidelberg gehören ca. 2.200 evangelische Gemeindeglieder, zur Kirchengemeinde Helmsheim ca. 850. Im Jahr 2008 wurde ein Gruppenamt eingerichtet und seitdem gepflegt. Seit der Einführung der Dienstgruppen-Rechtsverordnung 2014 verstehen sich Pfarrer und Gemeinédiakone als Dienstgruppe. Neben der Pfarrstelle und der ausgeschriebenen landeskirchlichen Gemeinédiakon-Stelle gibt es eine 100% spenden-finanzierte Gemeinédiakon-Stelle für den Bereich Kinder, Jugend und Mitarbeiterbegleitung. Zur Finanzierung wurde der „Förderkreis Jugend und Gemeinde“ gegründet. Zwei Pfarramtssekretärinnen mit 24 Wochenstunden teilen sich die Arbeit im Pfarramt. Unsere große Anzahl an ehrenamtlichen Mitarbeitenden gestaltet und trägt vielfach eigenverantwortlich die vielfältigen Angebote unserer Gemeinden. Die Kirchengemeinde Heidelberg ist Trägerin eines fünfgruppigen, die Kirchengemeinde Helmsheim eines viergruppigen Kindergartens. Die Verwaltung der beiden Kindergärten wurde 2016 an das Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden delegiert, welchem die beiden Kirchengemeinden angeschlossen sind. Über 30 Erzieherinnen, zwei Kirchendiener-Ehepaare, drei Hausmeister, nebenamtliche Kirchenmusiker und Reinigungskräfte ergänzen unsere große Mitarbeiterschaft.

2.3 Unsere Gebäude

Das Pfarrbüro und die Pfarrwohnung befinden sich in Heidelberg und werden zur Zeit neu gebaut.

In Helmsheim haben wir die im Jahr 2010 neu renovierte **Melanchthonkirche** ①. Daneben befindet sich das **Gemeindehaus** ② mit zwei Gruppenräumen und mit einer Wohnung im 1. OG. Das Gemeindehaus und insbesondere die Wohnung sind renovierungsbedürftig, aber noch gut nutzbar. Der **Kindergarten** ③ befindet sich direkt dahinter. Die Kirchen beider Gemeinden sind mit modernen Verstärkeranlagen und fest installierter Beamertechnik ausgestattet.

In direkter Nachbarschaft ist die Grundschule ④ und die Turnhalle ⑤.



Quelle: <https://www.geoportal-bw.de/geoportal/opencms/de/geoviewer.html>

2.4 Das gemeindliche Profil

Die Gemeinden Heildelshem und Helmsheim sind lebendige und aktive Gemeinden. Beide Gemeinden sind in pietistischer Frömmigkeit verwurzelt und offen für neue Wege. Wir suchen Wege, um Menschen in die Gemeinde und zum Glauben einzuladen. Wir sehen uns einem biblisch-missionarischen Gemeindeaufbau verpflichtet. Eine große Anzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus allen Altersgruppen arbeiten gaben- und teamorientiert, selbständig und eigenverantwortlich in unterschiedlichen Bereichen. Ehrenamtliche Mitarbeitende prägen entscheidend unser Gemeindeleben.

Bei der letzten Perspektiventwicklung haben sich die beiden Gemeinden folgende Perspektivsätze gegeben:

Heildelshem: „**Wir sind ein offenes sonnendurchflutetes Haus, das begeistert und anzieht. – Jung und Alt bringen ihre Begabungen ein, um die Gemeinde nach Gottes Plan zu gestalten.**“

Helmsheim: „**Unsere Gemeinde ist ein offenes einladendes Zuhause. Hier findet jeder Raum, Gott und einander zu begegnen, und seinen Platz, um sich einzubringen.**“

In einer gemeinsamen Sitzung formulierten die beiden Kirchengemeinderatsgremien jüngst als ihr oberstes Ziel der Gemeindegemeinschaft: „**Menschen kommen zum Glauben, leben und wachsen gemeinsam im Glauben und werden im Glauben gestärkt.**“

Unsere Gottesdienste sind bunt und vielfältig. Durch zwei große Kirchenchöre in beiden Gemeinden und den wohl größten Posaunenchor Badens haben wir starke traditionelle Elemente. Durch den freiraum-Gottesdienst in Helmsheim, den boxenstopp-Gottesdienst in Heildelshem, sowie den Lobpreisabend in Heildelshem haben wir auch starke moderne Elemente. Drei verschiedene Bands begleiten unser modernes gottesdienstliches Angebot. Kindergottesdienste finden in beiden Gemeinden mit jeweils einem großen Team parallel zu den Gottesdiensten statt. Jugendgottesdienste in Verbindung mit der Konfirmandenarbeit



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim aktualisierter Umweltbericht 2021



ergänzen das gottesdienstliche Programm. In beiden Gemeinden gibt es eine Krabbelgruppe, Jungscharangebote und Kinderbibeltage. Ab Konfirmandenalter wird in jeder Gemeinde ein Teentreff angeboten. Ein Jugendbibelkreis trifft sich einmal monatlich. Für Erwachsene gibt es in beiden Gemeinden verschiedene Hauskreise, in Helmsheim einen Bibelgesprächskreis sowie einen Seniorentreff 65plus, in Heildesheim einen Frauenkreis und ein Männerwerk.

In Helmsheim finden jährlich die gut besuchten Männervesper und Frauenfrühstücke statt. Für am Glauben Interessierte bieten wir in beiden Gemeinden Glaubenskurse verschiedener Art (Spur8, Religion für Erwachsene u.a.) an.

Für viele Gemeindeglieder bilden auch die Kirchenchöre und der Posaunenchor eine Heimat in unserer Kirchengemeinde. Insbesondere der Posaunenchor hat auch eine rege Jugendarbeit.

Mit der sehr aktiven katholischen Kirchengemeinde in Heildesheim wachsen seit Jahren immer mehr Verbindungen. Die aufgeschlossene und sehr lebendige Liebenzeller Gemeinschaft in Heildesheim ergänzt unser kirchliches Leben. In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen werden immer wieder gemeinsame Projekte durchgeführt.



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



3 Unsere Umweltleitlinien

Die Leitlinien wurden im Schaukasten und bei der Auftaktveranstaltung am 02. Juli 2017 bekannt gemacht.

Im Kirchengemeinderat wurden die Leitlinien am 17.11.2016 einstimmig angenommen.

Präambel

**„Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers,
erkennen wir dankbar das Geschenk
der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur“.**
(Charta Oecumenica 22.04.2001)

1. Wir nehmen die Verantwortung für die Schöpfung als Grundauftrag christlicher Lebenseinstellung an.

Wir glauben, dass wir unser Leben und diese Erde dem Wirken Gottes verdanken. Deshalb betrachten wir den Erhalt der Schöpfung als einen sehr wichtigen Auftrag.

2. Wir fördern das Umweltbewusstsein.

Wir streben durch klare Zuständigkeiten im Rahmen des Umweltmanagements bei gemeinsam festgelegten Zielen ständige Verbesserungen an.

3. Wir achten bei unserem Tun darauf, die Umwelt und die Ressourcen so gut wie möglich zu schonen.

Wir bevorzugen nach Möglichkeit fair gehandelte Güter aus umwelt- und menschenfreundlicher Produktion sowie heimische Produkte mit kurzen Transportwegen und aus biologischem Anbau. Durch Reduzierung von Energie-, Wasser- und Materialverbrauch schonen wir die Ressourcen. Wir verpflichten uns zur Einhaltung umweltrelevanter Vorschriften und Gesetze.

4. Wir verbinden Ökologie und wirtschaftliches Handeln miteinander.

So können kurzfristig höhere wirtschaftliche Kosten einen ökologischen Gewinn bedeuten: Der Einsatz von wirtschaftlich vertretbaren neuen Techniken ist mit dem langfristigen ökologischen Nutzen abzuwägen.

5. Wir sprechen darüber.

In unseren Gruppen, Kreisen, Veranstaltungen und im Gottesdienst wird das Verständnis für die Bewahrung der Schöpfung durch gemeinsam zu erarbeitende Konzepte gefördert.



4 Das Umweltmanagementsystem

„Der Grüne Gockel ist ein wirksames Instrument für Kirchen- und Pfarrgemeinden sowie kirchliche Einrichtungen, um dauerhaft die eigenen Umweltauswirkungen zu erfassen, zu bewerten und positiv zu verändern.“ (ekiba.de, BUE)

Zunächst werden durch ein Umweltteam alle umweltrelevanten Daten erhoben. Dazu zählen Energie-, Strom- und Wasserverbrauch ebenso wie das Abfallaufkommen. Des Weiteren werden Aspekte wie Verkehr, Reinigungsmittel, Büromaterialien, Einkaufsverhalten und Gefahrstoffe aber auch sicherheitsrelevante Dinge rund um die gemeindeeigenen Gebäude betrachtet.

Nach Auswertung dieser Daten werden Maßnahmen entwickelt, die zu einer Verbesserung der Umweltauswirkungen führen können. Diese Maßnahmen können von einer einfachen Klebedichtung über die Anschaffung neuer Küchengeräte oder Infoveranstaltungen bis zur kompletten energetischen Sanierung von Gebäuden reichen. Was umgesetzt werden kann und soll, liegt im Ermessen der jeweiligen Kirchengemeinde und ist natürlich auch abhängig vom finanziellen Aufwand. Im Laufe der Jahre sollen Schritt für Schritt Verbesserungen erzielt werden.

Durch die Anwendung eines Managementsystems, wie es der Grüne Gockel ist, können in einem regelmäßigen Zyklus die Auswirkungen der umgesetzten Maßnahmen betrachtet und bewertet werden. Aus dieser Betrachtung ergeben sich wiederum Konsequenzen, die meist zu neuen Maßnahmen führen. Ein System wie der Grüne Gockel ist auf Langlebigkeit ausgelegt und wird nicht nur im „stillen Kämmerlein“ benutzt. Die Einhaltung wird auch regelmäßig von externer Stelle überprüft. Aus diesem Grund werden Grüner-Gockel-Gemeinden alle vier Jahre neu validiert.

4.1 Das Umweltteam und der Umweltbeauftragte

Mitte des Jahres 2015 fasste der KGR der Kirchengemeinden Helmsheim und Heildesheim in einer gemeinsamen Sitzung den Beschluss zur Teilnahme am Grüner-Gockel-System. Daraufhin wurde ein Umweltteam gegründet, das im Januar 2016 das erste Treffen hatte. Zur Zeit hat das Umweltteam 8 Mitglieder aus den Kirchengemeinden Helmsheim und Heildesheim.



Von links: Dieter Ehrhardt (Heildesheim), Jan Schupp (Helmsheim), Hans Reichert (Heildesheim) Max Haug (Helmsheim), Gerti Schupp (Helmsheim), Tamara Metzger (Heildesheim), Hedi Hein (Helmsheim), Joachim Walter (Helmsheim)



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim aktualisierter Umweltbericht 2021



Tamara Metzger wurde als Koordinatorin für das gemeinsame Umweltteam von Helmsheim und Heidelberg berufen. Zum Umweltbeauftragten in Helmsheim wurde Jan Schupp berufen in Heidelberg übernimmt Hans Reichert diese Aufgabe.

Viele Aufgaben werden für beide Kirchengemeinden gemeinsam erledigt. Ortsspezifische Aufgaben werden aber auch individuell erledigt.

Das Umwelt-Team ist das zentrale Beratungsgremium für alle Umweltfragen und -aktivitäten. Es wird vom Umweltbeauftragten geleitet, besitzt keine Entscheidungsbefugnis, nimmt aber aktiv am Prozess der Entscheidungsfindung teil. Neben der Bewertung von direkten und indirekten Umweltbelastungen, der Auswahl und Formulierung von Umweltzielen sowie der Auswahl von Maßnahmenvorschlägen, die dem KGR vorgelegt werden, überwacht das Team die Umsetzung des Umweltprogramms und baut das Umweltmanagementsystem weiter aus.

Das Umweltteam sieht seine Aufgabe darin, den Umweltgedanken in unseren Kirchengemeinden zu fördern, motiviert und informiert kontinuierlich die Mitarbeiter/innen und Gemeindemitglieder und nimmt Anregungen und Vorschläge von denselben entgegen.

Weiterhin werde der Energie- und Ressourcen-Verbrauch zu überwacht und Verbesserungen erarbeitet.

Wer Interesse an der Mitarbeit hat, ist herzlich willkommen – Sprecht uns einfach an, oder E-Mail an J.Schupp@ekg-helmsheim oder T.Metzger@ekg-heidelberg.de !



4.1.1 Zuständigkeiten

Die wichtigsten Funktionen, deren Verantwortliche und Aufgaben:

Bereich / Thema	Helmsheim	Heidelsheim	Aufgaben
Koordination Grüner Gockel Helmsheim und Heidelsheim	Tamara Metzger		Berufen durch die beiden KGR/ÄK als Leitung des gemeinsamen Umwelt-Teams der beider Kirchengemeinden. Organisiert Durchführung des Internen Audits und berichtet dem KGR/ÄK mindestens 1x jährlich im Rahmen des Management-Reviews. Einberufung der gemeinsamen Sitzungen.
Umweltbeauftragter	Jan Schupp	Hans Reichert	Berufen durch den jeweiligen KGR/ÄK als Umweltbeauftragter der lokalen Kirchengemeinde, Koordination der lokalen Umwelterklärung und der lokalen Maßnahmen, Schnittstelle zu den Orts KGR und den lokalen Gruppen und Kreisen. Verantwortlich für das die lokale Umwelterklärung.
Recht und Sicherheit	Daniel Schwedes	Hans Reichert	Jährliche Prüfung des Rechtskatasters. Kümmert sich darum, dass alle regelmäßigen Prüfpflichten eingehalten werden (z.B. Elektro-Check BGV A3, Feuerlöscher, Schornsteinfeger, TÜV für Tankanlagen, usw..)
Erfassung der Zählerstände	Hedi Hein, Getrud Gromer	Dieter Ehrhardt	Monatliches Ablesen der Zählerstände für Heizen, Strom und Wasser in allen erfassten Gebäuden
Pflege der Checklisten bzw. von Avanti	Max Haug	Dieter Ehrhardt	Eintragen aller erfassten Werte. Vorbereitung der Auswertung zur Überprüfung auf Abweichungen in regelmäßigen Abständen mindestens aber jährlich.
Pflege des Handbuchs Grüner Gockel	Jan Schupp	Tamara Metzger	Abheften aller relevanten Dokumente in regelmäßigen Abständen, mindestens aber halbjährlich.



Bereich / Thema	Helmsheim	Heidelsheim	Aufgaben
Heizung	Gebäude Management Team (GMT) Joachim Walter	Hans Reichert	zuständig für die optimale Regelung der Heizung(en)
Technik	Gebäude Management Team (GMT) Joachim Walter	Hans Reichert	Zuständig für andere Aspekte der Haustechnik außer Heizung
Einkaufen (Beschaffung)	Pfarramt		Ansprechpartner/in für die Aspekte einer öko-fair-sozialen Beschaffung inkl. Reinigungsmittel
Verkehr	Pfarramt		Erfassung der jährlich zurückgelegten Kilometer für „Dienst“-Fahrten von Mitarbeiter, -Innen für die Gemeinde sowie von Gemeindeausflügen
Naturschutz	Gebäude Management Team (GMT) Joachim Walter	Hans Reichert	Kümmert sich z.B. um Fragen der Gestaltung der Außenanlagen
Öffentlichkeitsarbeit im Umweltteam	Gerti Schupp Hans Reichert		Artikel, Abkündigungen, ...

4.2 Notfallmanagement

Die Gemeinde ist auf etwaige Notfälle vorbereitet. Dazu gehören die regelmäßige Kontrolle des Brandschutzes, die Fluchtwegbeschilderung sowie die Überwachung und Wartung der Heizungsanlagen. Ein Notfallplan hängt im Gemeindehaus und im Kindergarten aus.

Alle umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen sind in einem Rechtskataster abgebildet. In dem Rechtskataster werden auch die daraus resultierenden Pflichten ermittelt und bewertet. Das Rechtskataster wird über das KirUm-Netzwerk von einem externen Dienstleister jährlich aktualisiert. Dies erlaubt uns die Einhaltung aller umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen. Abweichungen sind uns nicht bekannt.

Im Hinblick auf mögliche Umweltauswirkungen sehen wir die folgenden bindenden Verpflichtungen unserer Gemeinde als besonders relevant an:

Der Brandschutz in unseren Gebäuden sowie ein Notfallmanagement, gemäß Versammlungsstätten-, Arbeitsstättenrichtlinie und DGUV-Vorschriften .

Die Prüfung der Abgaswerte unserer Heizungsanlagen durch den zuständigen Schornsteinfeger.

Der sorgsame Umgang mit Gefahrstoffen insbesondere von Reinigungsmitteln, sowie eine regelmäßige Unterweisung unserer Mitarbeiter gemäß Gefahrstoffverordnung und allgemeinem bzw. kirchlichem Arbeitsrecht.

Die Entsorgung unserer Abwässer und Abfälle entsprechend der kommunalen Abwasser-bzw. Abfallsatzung.



4.3 Regelmäßig wiederkehrende Überprüfungen

Die wichtigsten regelmäßigen wiederkehrenden Überprüfungen in der Gemeinde sind:

- Die Jahresinspektion gemäß DIN EN 1176 – Teil 7, Ziff. 6.2 c und DIN EN 1177 und analog der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherung (UKBW) in ihrer Einrichtung – Kindertagesstätte „Sonnenschein“.
- Unterweisung nach BGV A1, ..., (jährlich)
- Unterweisung nach Arbeitsschutzgesetz, TR für Arbeitsstätten, ... (alle 3 Jahre)
- Arbeitssicherheit – Begehung (jährlich)
- ortsveränderlichen Elektrogeräte nach DGUV Vorschrift 3 (ehem. BGV A3) (jährlich)
- Ortsfeste elektrische Betriebsmittel und Anlagen (alle 3 Jahre)
- Überprüfung Orgel und Geläute (alle 10 – 15 Jahre)
- Die Überprüfung der Wasserhygiene im Kindergarten Sonnenschein
- Prüfung der Feuerlöscher (alle 2 Jahre)

Hilfsmittel ist die „Prüfliste für sicherheitstechnische und andere Überprüfungen in EKG Helmsheim“. Hier werden die Überprüfungen im Überblick festgehalten.

4.3.1 Regelmäßige Qualifikationen

Weiter gibt es regelmäßige Schulungen der Reinigungskräfte über den Umgang mit Reinigungsmittel etc. Die Schulungsmaßnahmen wurden im Oktober/November 2017 durchgeführt.

Die Qualifikation beinhaltet auch die Ausbildung zum Ersthelfer. Herr Joachim Walter hat am 27.09.2018 am Seminar Brandschutz und Evakuierungshelfer teilgenommen.

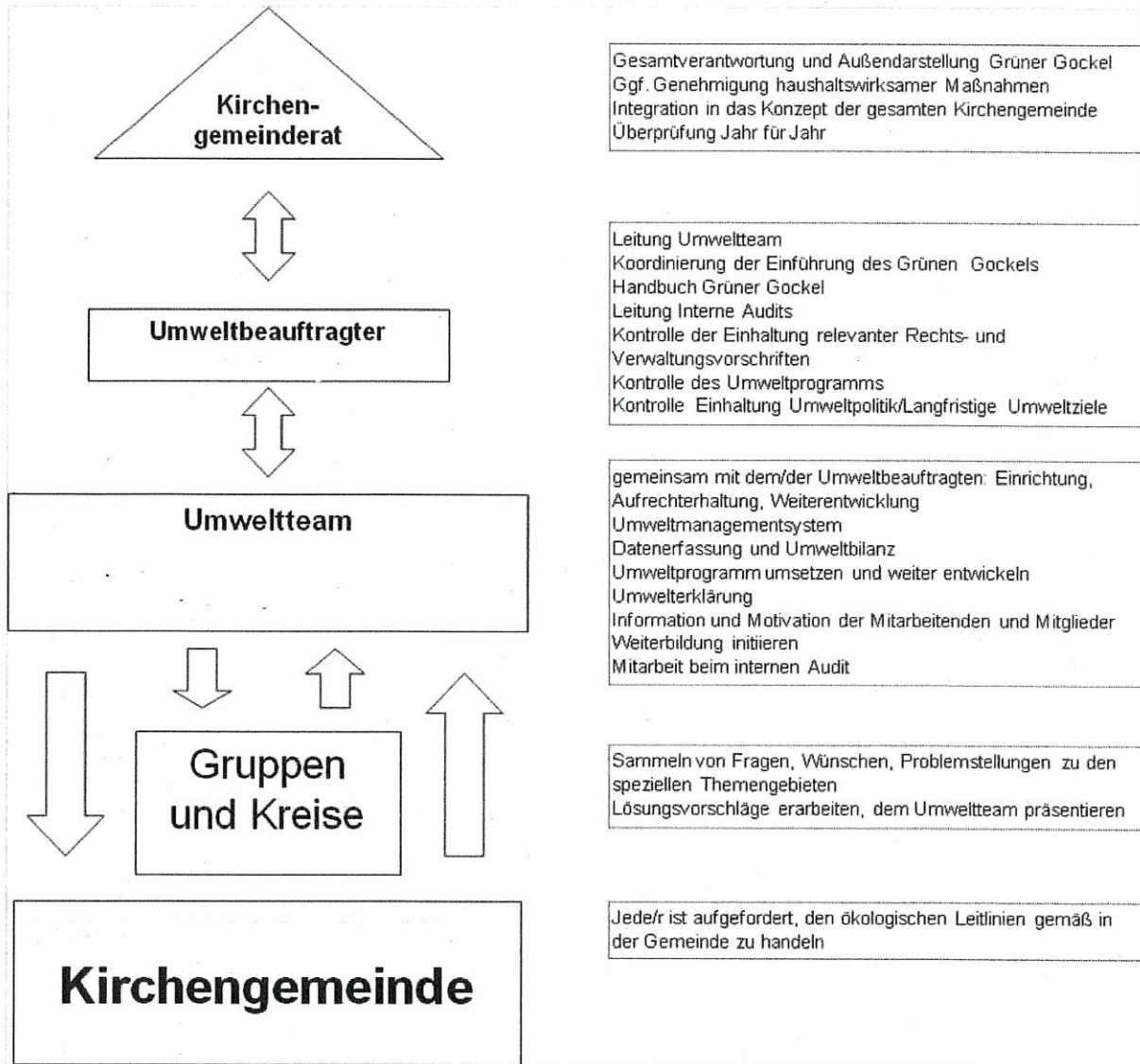
4.4 Umweltmanagementsystems

Die vorgeschriebenen Verfahrensabläufe sind weitgehend in die alltägliche Praxis integriert worden. Der kontinuierliche Verbesserungsprozess hat bereits begonnen, denn in den vergangenen Monaten sind im Rahmen der internen Audits erste Schwachstellen diagnostiziert worden. Sie wurden vom Umwelt-Team besprochen und entsprechende Korrekturmaßnahmen eingeleitet, die dann während des Umweltmanagements-Reviews ins Umweltprogramm überführt wurden.



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



Umweltorganigramm der evangelischen Kirchengemeinde Helmsheim.



5 Die Umweltbilanz

5.1 Ergebnisse der Bestandsaufnahme



Die Kirche wurde 1910 gebaut und 2010 anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Kirche renoviert.

Sie wird mittels einer elektrischen Bankheizung beheizt.



Das Gemeindehaus wurde 1924 erbaut und diente lange als Kindergarten. Nach dem Bezug des neuen Kindergartens im Jahre 1979 wurde das Gebäude renoviert und wird seitdem als Gemeindezentrum genutzt. Wir haben einen Raum mit 58 m², einen kleineren mit 25 m² sowie Küche und Sanitärräume. Das Haus entspricht nicht mehr den heutigen Ansprüchen an Energieeffizienz. Das Thema wird in der Gemeinde diskutiert. 2020 wird in Heidelberg das neue Gemeindezentrum und Kindergarten gebaut. Erst nach Fertigstellung (2022) dieser Baumaßnahmen werden Maßnahmen für das Gemeindehaus entschieden.



Der Kindergarten wurde 1978 - 1979 mit drei Gruppenräumen gebaut.

2001 wurde das Gebäude um einen Gruppenraum und einen größeren Mehrzweckraum erweitert und renoviert. Die Gruppenräume wurden vergrößert.

Ende 2018 wurde um ein neuer beheizbarer Mitarbeiterraum mit ca. 15 m² eingerichtet.



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



5.2 Gemeindeeigene Photovoltaik-Anlagen

Auf dem Dach des Kindergartens wurden drei PV-Anlagen installiert.

Seit der Installation hat die erste Anlage mit 5,4 kVA bis September 2017 ca. 62.885 kWh Strom produziert.

Die PV-Anlage 3 wird auch zum Eigenverbrauch genutzt. Sie wird daher in Avanti mit erfasst. Seit September 2021 wurde die PV-Anlage 3 mit einem Stromspeicher ergänzt um den Eigenverbrauchsanteil zu erhöhen.



PV-Anlage 1



PV-Anlage 2



PV-Anlage 3

5.2.1 Kenndaten:

Anlage	PV1	PV2	PV3	Stromspeicher
Inbetriebnahme	2002	2004	2013	2021
Neigung	15°	15°	10°	Batteriespeicher: BYD B-Box Prem.HVM 22.1 22,1 kWh nutzbare Kapazität, max. Entladeleistung 9,0kW
Leistung	5.400 kWp	10.000 kWp	11.700 kWp	
Orientierung	170°	170°	230°	
Module	32 x <u>Kyocera KC 167G-2</u>	60 x Kyocera KC 167G-2	49 x IBC Solar PolySol 240TE	
Wechselrichter	1 x SMA Solar Technology STP 5000TL-20	1 x SMA Solar Technology STP 10000TL-10	1 x IBC Solar ServeMaster 12500TL	1 x Fronius Symo Gen 24 Plus 10.0 Lade-, Entladeleistung 10 kW

5.2.2 Erzeugter Strom

Anlage	PV1 in kWh	PV2 in kWh	PV3 in kWh	Summe
2014	2.924	10.061	10.793	23.778
2015	4.170	9.171	11.621	24.962
2016	3.940	7.572	10.148	21.660
2017	3290	7.895	11204	22389
2018	4443	9044	11630	25117
2019	4367	8543	10581	23491
2020	5034	9243	11243	25520
2021	4607	8444	10658	23709



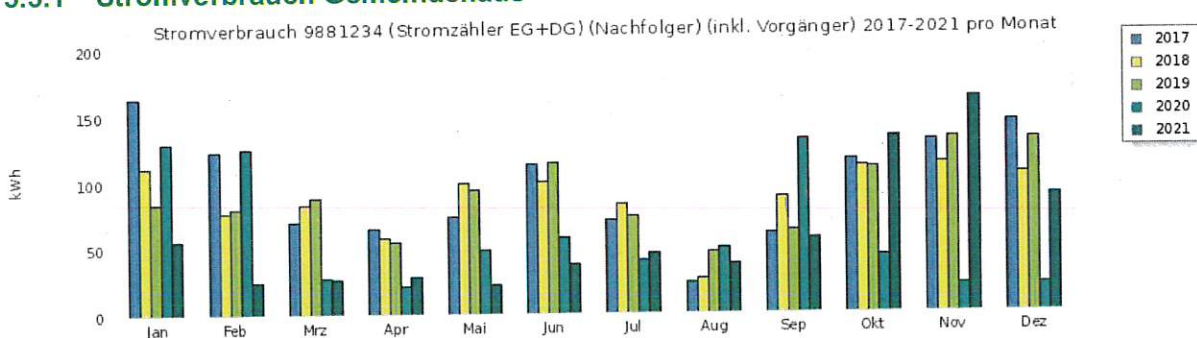
5.3 Verbrauchszahlen

Nachfolgend dargestellt sind die Verbrauchszahlen Strom und Heizung der Gebäude der Jahre 2017 – 2021.

Die Daten entstammen AVANTI. Eventuelle starke Abweichungen innerhalb diverser Monate sind diversen Veranstaltungen sowie der Winterkirche zuzuordnen. Bei der Winterkirche wurde der Gottesdienst aus der Kirche in das Gemeindehaus oder bei größerer Besucherzahl in den Mehrzweckraum im Kindergarten verlagert.

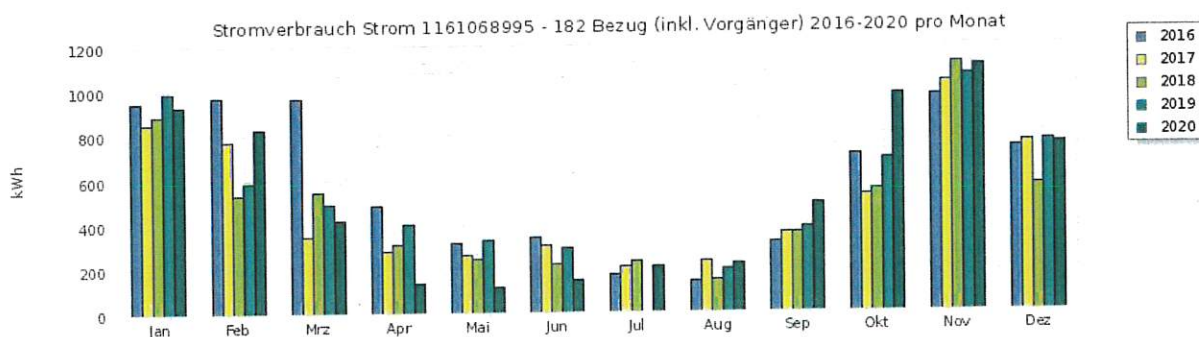
Die Winterkirche wird witterungsabhängig verlagert. Weihnachten z.B. wird selbstverständlich in der Kirche gefeiert. Ganz ausgeschaltet wird die Heizung in der Kirche nicht, da sonst die Orgel Schaden nehmen würde.

5.3.1 Stromverbrauch Gemeindehaus



Im Gemeindehaus wird Strom hauptsächlich zur Beleuchtung, für die Haustechnik und in der Küche verwendet. Der Kühlschrank wird bei Nichtbenutzung ausgeschaltet. Bedingt durch verschiedene Veranstaltungen ergibt sich eine gewisse Schwankungsbreite, im Juni sieht man den Effekt des Gemeindefestes. Der Effekt der geringeren Nutzung durch den Lockdown in den Jahren 2020 und 2021 ist auch sichtbar.

5.3.2 Stromverbrauch Kindergarten



Im Kindergarten wird Strom hauptsächlich zur Beleuchtung und für die Haustechnik verwendet. Durch die kontinuierliche Nutzung ist die Schwankungsbreite geringer und der Jahreszeitliche Effekt überwiegt.

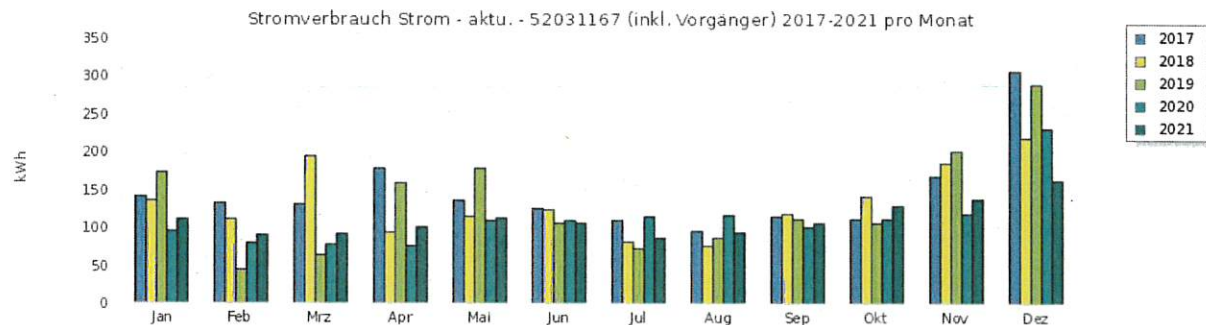


Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021

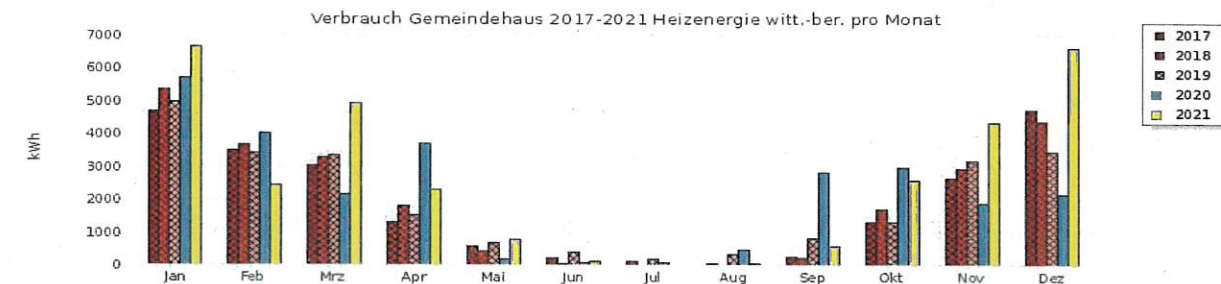
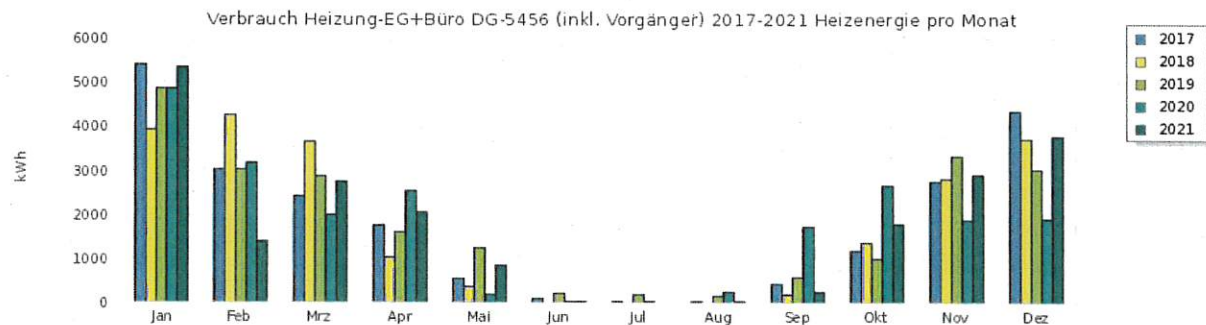


5.3.3 Stromverbrauch Kirche



In der Kirche wird Strom hauptsächlich zur Beleuchtung und für das Geläut und Uhr benutzt. Im Dezember gibt es ein Maximum, das sowohl jahreszeitlich aber auch durch diverse Weihnachtsveranstaltungen und Proben (Kirchenchor und Krippenspiel) bedingt ist.

5.3.4 Verbrauchszahlen der Heizung - Gemeindehaus



Das Gemeindehaus wird durch die Ölheizung des benachbarten Kindergartens mit versorgt. Über Wärmemengenzähler wird der Verbrauch erfasst. Die jahreszeitlichen Schwankung sind gut sichtbar. Durch eine wechselnde Veranstaltungsdichte ergeben sich weitere Schwankungen, die eine Bewertung erschweren. Im Jahr 2021 wird ein erhöhter Verbrauch festgestellt, dies wird verursacht durch eine erhöhte Nutzung von Gruppen und Kreisen aus Heidelberg (Konfi, Jugendbistro).

EW



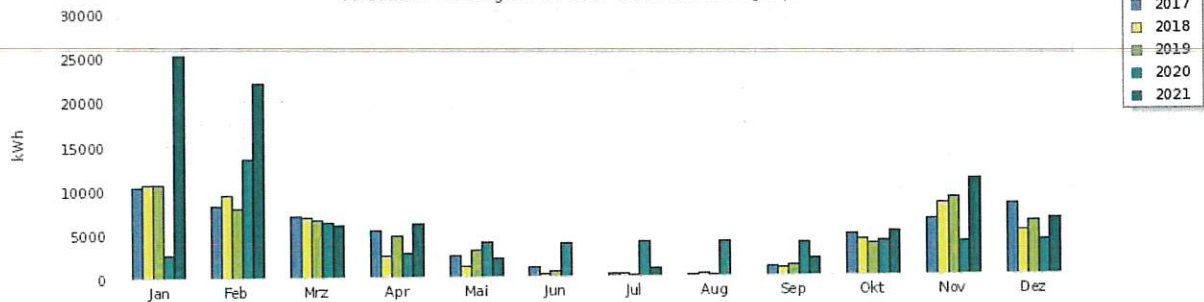
Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021

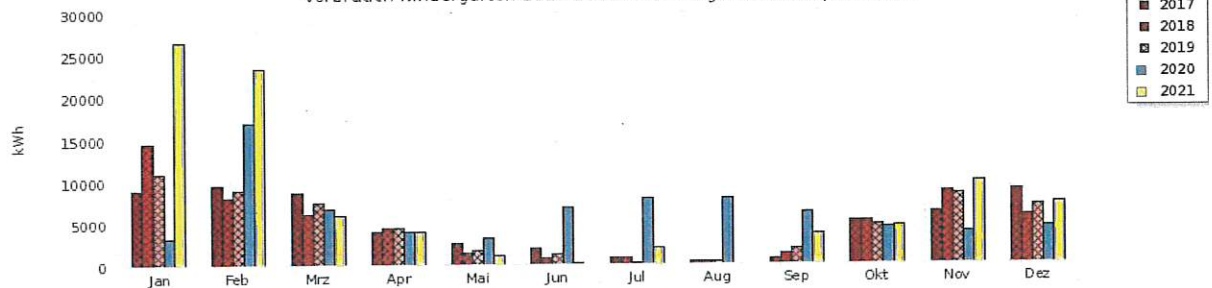


5.3.5 Verbrauchszahlen der Heizung - Kindergarten

Verbrauch Kindergarten I 2017-2021 Heizenergie pro Monat



Verbrauch Kindergarten 2017-2021 Heizenergie witt.-ber. pro Monat



Der Kindergarten wird durch eine Ölheizung beheizt. Die jahreszeitlichen Schwankung sind gut sichtbar. Die erhöhten Verbräuche im Januar und Februar 2021 werden über Umbau- und Sanierungsmaßnahmen erklärt (Dach und Fenster), die während des laufenden Betriebs durchgeführt wurden.

5.3.6 Verbrauchszahlen der Heizung - Kirche

Verbrauch Kirche I 2017-2021 Heizenergie pro Monat



Verbrauch Kirche 2017-2021 Heizenergie witt.-ber. pro Monat



Die Kirche wird elektrisch durch Ökostrom beheizt.

Speziell im Dezember wird aufgrund des jährlichen Konzertes des Kirchenchores sowie der Proben des Kindergottesdienstes für die Weihnachtsgeschichte die Kirche öfter und länger geheizt als in den anderen Monaten.



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



5.4 Kernindikatoren nach EMAS III

Die Zahlen stammen aus Avanti. Avanti wird seit der Umsetzung des Programmes Sparflamme im Jahr 2013 gepflegt.

Die Grundstücksfläche fungiert als Output / Bezugsgröße für den Indikator "Flächenverbrauch", die Gemeindegliederzahl als Output / Bezugsgröße für alle anderen Indikatoren.

Grunddaten und Bezugsgrößen

Indikatorname	Masseinheit	2017	2018	2019	2020	2021
Gemeindemitglieder	Pers	849,00	845,00	845,00	841,00	841,00
Beschäftigte (in Vollzeitäquivalenten)	Anz	26,00	21,16	15,26	15,48	15,48
Grundstücksfläche	m ²	4.097,52	4.097,52	4.097,52	4.097,52	4.096,52
Beheizte Fläche	m ²	1.215,00	1.215,00	1.242,00	1.242,00	1.242,00

Energie

Indikatorname	Masseinheit	2017	2018	2019	2020	2021
Stromverbrauch	kWh	8.823,00	8.325,00	8.818,00	8.356,00	8.486,00
Strom / Gemeindeglied	kWh	10,39	9,85	10,44	9,94	10,09
Stromverbrauch aus erneuerbaren Energien	kWh	8.823,00	8.325,00	10.405,00	8.356,00	8.486,00
Heizenergieverbrauch	kWh	90.543,00	85.206,00	86.898,00	83.858,00	127.841,00
Heizenergieverbrauch witterungsbereinigt	kWh	90.488,00	94.967,00	91.953,00	96.107,00	123.209,00
Heizenergie / Gemeindeglied	kWh	106,65	100,84	102,84	99,71	152,01
Heizenergie witterungsbereinigt / m ² Beheizte Fläche	kWh	74,48	78,16	74,04	77,38	99,20
Heizenergieverbrauch aus erneuerbaren Energien	kWh	13.852,00	14.423,00	11.839,00	6.791,00	9.856,00
Netzeinspeisung Strom	kWh	4.128,00	4.114,00	4.046,00	3.271,00	5.371,00
Gesamterzeugung aus erneuerbaren Energien Strom	kWh	22.389,00	25.117,00	23.491,00	25.520,00	23.709,00
Gesamterzeugung aus erneuerbaren Energien Heizung	kWh	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Wasser

Indikatorname	Masseinheit	2017	2018	2019	2020	2021
Wasserverbrauch	m ³	296,76	319,95	308,47	232,23	467,03
Wasser / Gemeindeglied	m ³	0,35	0,38	0,37	0,28	0,56



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



Abfall und gefährliche Abfälle

Indikatorname	Masseinheit	2017	2018	2019	2020	2021
Abfallaufkommen gesamt (l)	l	38.280,00	39.000,00	39.000,00	41.640,00	41.640,00
Abfallaufkommen gesamt / Gemeindemitglied (l)	l	45,09	46,15	46,15	49,51	49,51
Restmüll gesamt	l	8.280,00	9.000,00	9.000,00	11.640,00	11.640,00
Wertstoffe gesamt	l	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Biomüll gesamt	l	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Papierabfälle gesamt	l	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gefährliche Abfälle	l					

Biologische Vielfalt

Indikatorname	Masseinheit	2017	2018	2019	2020	2021
Grundstücksfläche	m ²	4.097,52	4.097,52	4.097,52	4.097,52	4.096,52
Bebaute und versiegelte Fläche	m ²	1.892,00	1.892,00	1.892,00	1.892,00	1.892,00
Versiegelungsgrad (%)	%	46,17	46,17	46,17	46,17	46,19
naturnahe Fläche am Standort	m ²	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00

CO₂-Emissionen und Emissionen sonstiger Schadgase

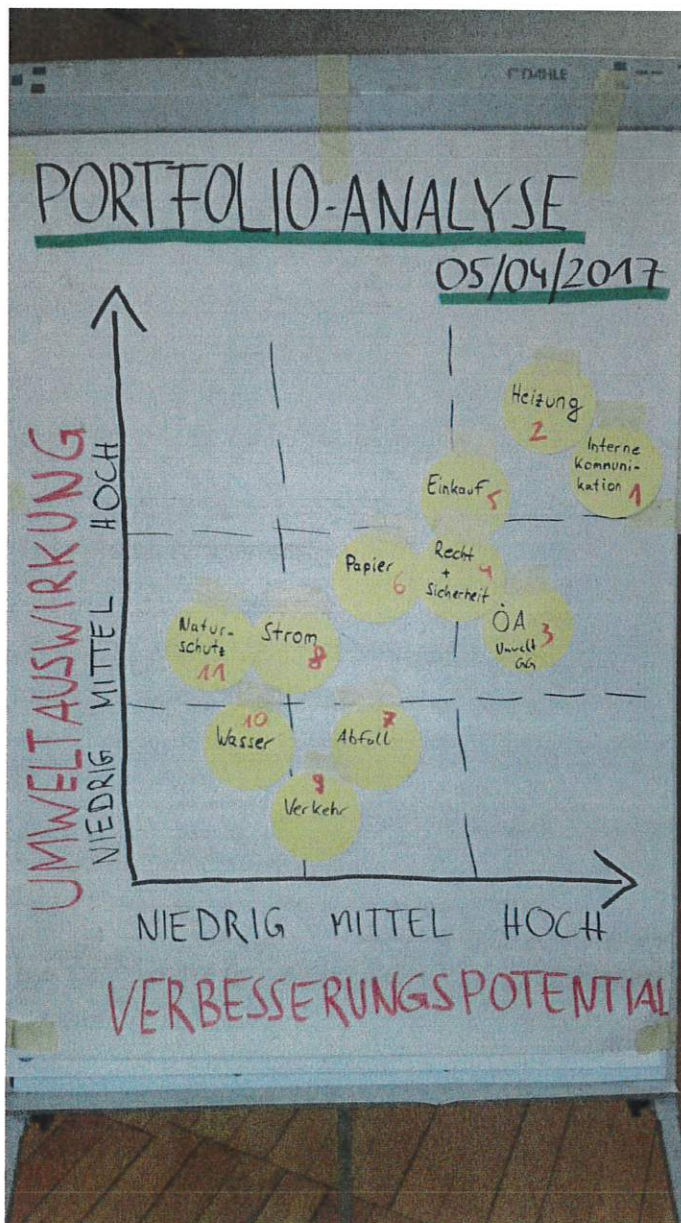
Indikatorname	Masseinheit	2017	2018	2019	2020	2021
CO ₂ gesamt ohne Photovoltaik (t)	t	25,15	23,63	23,60	23,97	36,59
CO ₂ / Gemeindemitglied (t)	t	0,03	0,03	0,03	0,03	0,04



6 Bewertung der direkten und indirekten Umweltaspekte

Im Umwelt-Team haben wir die Ergebnisse der Bestandsaufnahme mit Hilfe der sog. Portfolio-Analyse bewertet. Mit dieser lassen sich die Umweltaspekte hinsichtlich ihrer jeweiligen Umweltauswirkung einerseits und des Verbesserungspotentials andererseits für die Gemeinde bewerten. In den späteren Umwelteamsitzungen haben wir sie nach den direkten und indirekten Umweltaspekten bewertet.

Diese erste Analyse fand im Jahr 2017 statt, im Jahr 2021 wurde die Analyse im Umweltteam validiert, mit dem Ergebnis, dass die grundsätzliche Zielrichtung beibehalten werden soll.



Legende:

Stärke der Umweltauswirkung

hoch: besonders bedeutender Umweltaspekt, hoher Handlungsbedarf,

mittel: durchschnittlich bedeutender Umweltaspekt, mittlerer Handlungsbedarf,

niedrig: nach vorliegendem Kenntnisstand besteht ein gering bedeutender Umweltaspekt, geringer Handlungsbedarf

Stärke des Verbesserungspotenzials

hoch: hohe Steuerungsmöglichkeiten,

mittel: mittlere Steuerungsmöglichkeiten,

niedrig: niedrige Steuerungsmöglichkeiten.



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



6.1 Bewertung der Umweltaspekte

Die nachfolgende Bewertung der Umweltaspekte zeigt die Ursache warum der Punkt aufgenommen wurde. Die laufende Nummerierung ist im Sinne auch als Priorisierung zu verstehen.

Nr.	Umweltaspekt	Bewertung	Beschreibung
1	Interne Kommunikation	Indirekt	Bessere Wahrnehmung unserer Aufgabe Erhalt der Schöpfung durch mehr Kommunikation. Erarbeiten der Kommunikationsmöglichkeiten um die verschiedenen Gruppen zum Thema Umweltarbeit zu sensibilisieren.
2	Heizung	Direkt	Objektspezifische Erfassung der Verbrauchsdaten. Auswertung der Daten unter Hinblick auf Kontinuität und Plausibilität. Bewertung ob es Maßnahmen gibt den Verbrauch zu reduzieren.
3	Öffentlichkeitsarbeit des Umweltteams	Indirekt	Erstellen eines Kommunikationsplan bis zur Auftaktveranstaltung
4	Recht und Sicherheit	Indirekt	Erstellung und Pflege einer Liste/Checkliste der Regelmäßig wiederkehrenden Tätigkeiten.
5	Einkauf	Direkt	Nutzung der EKIBA Einkaufshilfen am Beispiel Bürobedarf zur Erreichung eines nachhaltigen Einkaufes.
6	Papier	Direkt	Erfassung des Papierverbrauches. Anschließende Analysierung ob durch Einkauf und Reduzierung eine Entlastung der Umwelt erfolgen kann.
7	Abfall	Direkt	Erfassung des Abfallvolumens. Anschließende Analysierung ob durch welche Maßnahmen eine Reduzierung erfolgen kann.
8	Strom	Direkt	Analysierung ob durch welche Maßnahmen eine Reduzierung erfolgen kann
9	Verkehr	Direkt	Erfassung des Verkehrsaufkommen speziell durch die unterschiedlichen Orte
10	Wasser	Direkt	Ständige Beobachtung des Wasserverbrauches.
11	Naturschutz	Direkt	Gestaltung der Aussenbereiche unter ökologischen Aspekte.



7 Bereits umgesetzte Maßnahmen

Im Rahmen des Programmes Sparflamme wurden von den Top 10 Punkten für die Gemeinde neun Punkte innerhalb kürzester Zeit umgesetzt. Ein Punkt wurde aufgrund der hohen Investitionskosten als nicht wirtschaftlich eingestuft.

Avanti wird schon seit 2013 gepflegt und auch für Auswertungen genutzt. Auch die in der Gemeinde vorhandene PV-Anlage wird dort eingepflegt.

2017 wurden beim Gemeindefest bei der Ausgabe von Bratwurst mit und ohne Pommes Frites erstmals Teller anstatt Pappteller genutzt. Das Müllvolumen konnte dadurch um einen blauen Sack mit ca. 80 l Volumen reduziert werden.

Die Top 10 Liste aus dem Programm Sparflamme 2.0 wurde bis auf einen Punkt erfolgreich umgesetzt.

Gebäude	Bauteil	Beschreibung*	Erledigt
Melanchthonkirche (Kirche)	Heizung/Heizung Kirchen: Temperatur außerhalb der Nutzungszeit absenken	Die Temperatur in der Kirche ist lt. Vorgaben der ev. Landekirche außerhalb der Nutzungszeiten zu hoch. Sie sollte 8°C betragen. Die Heizung ist momentan auf 11°C eingestellt. Mit der Temperaturabsenkung kann pro Grad bis zu 5% Energie eingespart werden. Da ohnehin ein Raumluftbefeuchter eingebaut werden soll (wegen zu geringer Luftfeuchtigkeit), kann dieser Parameter unabhängig von der Raumtemperatur geregelt werden.	✓
Melanchthonkirche (Kirche)	Heizung/Heizung Kirchen: Temperatur während der Nutzungszeit absenken	Die Temperatur in der Kirche ist lt. Vorgaben der ev. Landekirche während der Nutzungszeiten zu hoch. Sie sollte 13°C betragen. Die Heizung ist momentan auf 17°C eingestellt. Mit der Temperaturabsenkung kann pro Grad bis zu 5% Energie eingespart werden. Da ohnehin ein Raumluftbefeuchter eingebaut werden soll (wegen zu geringer Luftfeuchtigkeit), kann dieser Parameter unabhängig von der Raumtemperatur geregelt werden.	✓
Melanchthonkirche (Kirche)	Beleuchtung Stromsparen/Beleuchtung: Normale Halogenstrahler gegen Strahler mit IRC-Technik austauschen	Die Halogenstrahler im Altarbereich wurden einseitig bereits durch energiesparende Leuchtmittel erneuert, dies sollte auch auf der anderen Seite erfolgen. Es bieten sich zum Beispiel Strahler mit IRC-Technik (Infrarotbeschichtung) an	✓
Kindergarten	Heizung/Heizungsverteilung Sonstiges: Sonstiges	Rückspülen des Leitungssystems, insbesondere der Fußbodenheizung, durch Wartungsfirma um altersbedingte Ablagerungen und damit erhöhten Energiebedarf durch Leitungswiderstände etc. zu beseitigen.	✓
Kindergarten	Heizung/Regelung: Sonstige Regelungsoptimierung	Wie erwähnt, werden die Räume alle mit der gleichen Temperatur geheizt, obwohl zum Beispiel in der Küche oder in Fluren, Abstellräumen, etc. sicher nicht die gleiche	✓

fo



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



Gebäude	Bauteil	Beschreibung*	Erledigt
		Raumtemperatur benötigt wird, wie in Gruppenräumen. Hier sollten funkgesteuerte Raumthermostate angebracht werden, so dass die verschiedenen Heizkreise unterschiedlich programmiert werden können und damit zu hohe Heiztemperaturen in Nebenräumen oder Fluren etc. vermieden werden.	
Kindergarten	WW-Lüftung/Zirkulation: Sonstiges	Die Zirkulation und auch die Warmwasserbereitung sollten auf die Nutzungszeiten eingestellt sein. Eine Warmwasserbereitung außerhalb der Nutzungszeiten erzeugt unnötigen Energieverbrauch. Wichtig: Momentan können die Kleinen den Warmwasserverbrauch am Waschbecken selbst bestimmen. Dies kann zu unnötigem Verbrauch von Warmwasser führen, aber auch zu Problemen, besonders dann, wenn die Temperatur des Wassers auf 60°C eingestellt ist. Es empfiehlt sich einen Vormischer einzubauen, der Warm- und Kaltwasser vor Zuleitung in die Wasserhähnen auf eine bestimmte handwarme Temperatur vormischt.	✓
Kindergarten	Beleuchtung Stromsparen/Beleuchtung: Einbau von LED Beleuchtungskomponenten	In den Flurbereichen befinden sich ca. 20 Lampen a 55W = 1.100W. Diese brennen zumindest in der Winter- bzw. Übergangszeit wohl doch die meiste Zeit. Hier sollte geprüft werden, ob diese nicht durch LED-Strahler mit geringerer Leistungsaufnahme ersetzt werden können.	✓
Kindergarten	Beleuchtung Stromsparen/Beleuchtung: Normale Halogenstrahler gegen Strahler mit IRC-Technik austauschen	Auch im Turnraum sind 8 Strahler a 150 W = 1200 W eingebaut. Hier sollte geprüft werden, ob diese nicht durch Strahler mit IRC oder LED-Technik ersetzt werden können, um den Energieverbrauch zu reduzieren.	✓
Kindergarten	Beleuchtung Stromsparen/Sonstige Stromsparenmaßnahmen: Abschaltbare Steckerleisten installieren um Stand by Verbrauch zu vermeiden	Im Büro werden PC, Drucker, etc. betrieben, die auch im Ruhezustand Strom verbrauchen, wenn sie am Netz bleiben. Diese „Stand-by“-Verluste lassen sich vermeiden, wenn die Geräte über abschaltbare Steckerleisten angeschlossen und diese bei Nichtbenutzung konsequent abgeschaltet werden.	✓

Im Zeitraum 2017 – 2019 wurde im Gemeindehaus eine neu energieeffiziente Spülmaschine installiert und im Kiga ein neuer Brenner in der Heizung eingebaut.

Aus Sicherheitsgründen wurde im Seiteneingang eine LED-Leuchte mit Bewegungsmelder installiert.

Jo



8 Unser Umweltprogramm

8.1 Umweltprogramm 2017-2019

Umweltziele	Maßnahmen	Zeitraum	Verantwortliche
Verbesserung der Kommunikation (1)	Erarbeiten der Kommunikationsmöglichkeiten um die verschiedenen Gruppen zum Thema Umweltarbeit zu sensibilisieren.	2017 - 2019	Umweltteam
	Flyer für neue MA	Jan. – Sept. 2019	Umweltteam
	Erarbeiten eines Kommunikationsplanes für alle Mitarbeiter	4. Q. 2019	Umweltteam
	Übergabe an Mitarbeiter	4. Q. 2019	Umweltteam
Reduzierung der Heizenergie im Kindergarten um 5 Prozent (Basisjahr 2016) (2)	Analyse der aktuellen Regelung (Einsatz Datenlogger)	Oktober 2017 - April 2018	GMT, Umweltteam
	Erarbeiten von Vorschlägen	Mai - Juli 2018	
	Realisierung der Vorschläge	Bis Dez. 2018	
Recht und Sicherheit (4)	Erstellung einer Liste/Checkliste der Regelmäßig wiederkehrenden Tätigkeiten	Dez. 2017	Umweltteam Pfarrbüro
	Regelmäßige Dokumentation der Einhaltung der Tätigkeiten	2018 - 2021	KGR
	Jährliches Controlling durch Umweltteam	jährlich	Umweltteam
Reduzierung des Stromverbrauchs um 2% Prozent (Basisjahr 2016) (8)	Prüfung der Ersparnis bei Ersatz der Glühlampen durch LED in der Kirche Erstellen einer Wirtschaftlichkeitsprüfung	März - Juli 2018	GMT
Öffentlichkeitsarbeit (3)	Homepage Erstellung der Seite Grüner Gockel Gestaltung nach Input durch Umweltteam	Bis Dez. 2017	Team Öffentlichkeitsarbeit
	Gemeindebrief Input durch Umweltteam	2018 – 2019	Redaktion Gemeindebrief
	Schaukasten Input durch Umweltteam	2017 - 2019	U. Fetzer



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



8.2 Umweltprogramm 2017-2019 Ergebnis

Umweltziele	Maßnahmen	Ergebnis
Verbesserung der Kommunikation (1)	Erarbeiten der Kommunikationsmöglichkeiten um die verschiedenen Gruppen zum Thema Umweltsarbeit zu sensibilisieren.	Vorschläge wurden erarbeitet. Die Umsetzung konnte aus verschiedenen Gründen nicht erfolgen und wird ins nächste Umweltprogramm aufgenommen.
	Flyer für neue MA	
	Erarbeiten eines Kommunikationsplanes für alle Mitarbeiter	
	Übergabe an Mitarbeiter	
Reduzierung der Heizenergie im Kindergarten um 5 Prozent (Basisjahr 2016) (2)	Analyse der aktuellen Regelung (Einsatz Datenlogger)	Nach Auswertung wurden ein hydraulischer Abgleich vorgenommen sowie die Heizkurven-Regelung angepasst. Im Dez. 2019 wurde ein neuer Brenner eingebaut.
	Erarbeiten von Vorschlägen	
	Realisierung der Vorschläge	
Recht und Sicherheit (4)	Erstellung einer Liste/Checkliste der Regelmäßig wiederkehrenden Tätigkeiten	Umgesetzt
	Regelmäßige Dokumentation der Einhaltung der Tätigkeiten	Umgesetzt
	Jährliches Controlling durch Umweltteam	Umgesetzt
Reduzierung des Stromverbrauchs um 2% Prozent (Basisjahr 2016) (8)	Prüfung der Ersparnis bei Ersatz der Glühlampen durch LED in der Kirche Erstellen einer Wirtschaftlichkeitsprüfung	Nach Prüfung wurde die Wirtschaftlichkeitsprüfung erstellt. Vorschläge wurden im KGR vorgestellt. Umsetzung erfolgt fortlaufend, bei Ersatz der Leuchtmittel.
Öffentlichkeitsarbeit (3)	Homepage Erstellung der Seite Grüner Gockel Gestaltung nach Input durch Umweltteam	Umgesetzt
	Gemeindebrief Input durch Umweltteam	2 Artikel
	Schaukasten Input durch Umweltteam	Regelmäßige Aushänge

Jo



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



8.3 Umweltprogramm 2020-2021

Umweltziele	Maßnahmen	Zeitraum	Verantwortliche
Verbesserung der Kommunikation (1)	Erarbeiten der Kommunikationsmöglichkeiten um die verschiedenen Gruppen zum Thema Umweltsarbeit zu sensibilisieren.	2020 – 2021	Umweltteam
	Flyer für neue MA	Jan. – Sept. 2020	Umweltteam
	Erarbeiten eines Kommunikationsplanes für alle Mitarbeiter	4. Q. 2021	Umweltteam
	Übergabe an Mitarbeiter	4. Q. 2021	Umweltteam
Recht und Sicherheit (4)	Regelmäßige Dokumentation der Einhaltung der Tätigkeiten	2020 - 2021	KGR
	Jährliches Controlling durch Umweltteam	jährlich	Umweltteam
Reduzierung des Stromverbrauchs um 2% Prozent (Basisjahr 2019) (8)	Ersatz vorhandener Leuchten mit Halogen oder Leuchtstoffröhren mit neuen LED Leuchten Ersatz der vorhandenen Spülmaschine im KiGa durch eine neue energieeffizientere Variante.	2020 -2021	GMT
Öffentlichkeitsarbeit (3)	Homepage Update	Bis Mrz. 2020	Team Öffentlichkeitsarbeit
	Gemeindebrief Input durch Umweltteam	2020 - 2021	Redaktion Gemeindebrief
	Schaukasten Input durch Umweltteam	2020 - 2021	U. Fetzer

8.4 Umweltprogramm 2020-2021 Ergebnis

Umweltziele	Maßnahmen	Ist Stand / Was ist die Idee? Was liegt vor? / Was ist geplant?
1. Verbesserung der Kommunikation (1)	1.1 Erarbeiten der Kommunikationsmöglichkeiten um die verschiedenen Gruppen zum Thema Umweltsarbeit zu sensibilisieren.	<p>Zielgedanke:</p> <p>2021: Seit Dezember 2020 wird hauptsächlich der vierteljährlich erscheinende Gemeindebrief genutzt um alle Gemeindemitglieder und alle Gruppen und Kreise zu erreichen. Folgende Zielgedanken werden verfolgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Impulse geben um über den Umweltgedanken nachzudenken und zu fördern. 2 Einladungen zu Veranstaltungen und Aktionen des Grünen Gockels u.a. 3 Berichten über Ergebnisse und Aktionen des Grünen Gockels. <p>Ergänzend dazu werden die öffentlichen Printmedien,</p>

Fu



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



		<p>die Homepage, der Schaukasten und die Abkündigungen im Gottesdienst genutzt.</p> <p>Umsetzung:</p> <ol style="list-style-type: none">1 Dez. 2020: Gemeindebriefartikel: Nachhaltig an Advent und Weihnachten2 März 2021: Gemeindebriefartikel: Soviel du brauchst – Schöpfung bewahren – Fastenaktion Klimaschutz und Klimagerechtigkeit 2021 Weiterhin Abkündigung im Gottesdienst und im Amtsblatt und Durchführung der Aktion3 Jun 2021: Gemeindebriefartikel: Fahrradtour zum Stadtradeln Bruchsaler Kirchen-Radrundweg (Beteiligung GG)4 Jun 2021: Gemeindebriefartikel: Grüner Gockel: Bienen, Käfer und Insekten5 Sep. 2021: Gemeindebriefartikel: Lebensraum Kirchturm6 Sep. 2021: Gemeindebriefartikel: Neubau Gemeindezentrum Heidelshiem – Energiewendetag Weiterhin Durchführung des Energiewendetags am 18.09.20217 Sep 2021: Gemeindebriefartikel: Ökumenischer Kirchen-Radrundweg 20218 Sep 2021: Gemeindebriefartikel: Neues vom Grünen-Gockel-Team (Auch mit der Einladung an neue Mitarbeiter)9 Sep 2021: Gemeindebriefartikel: Installation des Batteriespeichers in Helmsheim10 Sep 2021: Artikel auf der Homepage: Wir sind der Grüne Gockel (Auch mit der Einladung an neue Mitarbeiter)11 Sep 2021: Einladung im Schaukasten, im Amtsblatt und mit Plakaten Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung von Gottes Schöpfung am 24.09.2021 und Durchführung der Aktion12 Okt 2021: Einladung im Schaukasten, im Amtsblatt und mit Plakaten: Nachhaltige Woche und Durchführung der Aktion13 Okt 2021: Gestaltung des Schaukastens in Hmh zum Thema Fairer Handel
	1.2 Flyer für neue MA	<p>Zielgedanke:</p> <p>Änderung des Zielgedankens: Extra Flyer sollen aus Kapazitätsgründen nicht mehr erstellt werden, auch erscheinen Flyer eher als eine einmalige Aktion, wir wollen aber lieber eine kontinuierliche Webung durchführen. Stattdessen sollen die Kommunikationsmöglichkeiten unter Punkt 1 genutzt</p>



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



		<p>werden um eine kontinuierlich Werbung durchzuführen.</p> <p>Umsetzung:</p> <p>14 Kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit siehe 1.1</p> <p>15 Mai 2021: Gespräche mit Mitarbeitern die bereit sind das Projekt Lebensraum Kirchturm zu betreuen. Start diese Projekts.</p> <p>16 Sep 2021: Gemeindebriefartikel: Neues vom Grünen-Gockel-Team (Auch mit der Einladung an neue Mitarbeiter)</p> <p>17 Sep 2021: Artikel auf der Homepage: Wir sind der Grüne Gockel (Auch mit der Einladung an neue Mitarbeiter)</p> <p>18 Weitehin ist erwähnenswert, das in der Zeit 2019/2020 zwei Mitarbeiter in Hmh ausgestiegen sind. In 2021 konnten drei neue Mitarbeiter in Hmh und eine neue Mitarbeiterin in HdH hinzugewonnen werden. Die Arbeitersituation ist aber weiterhin sehr angespannt, vor allem deshalb, weil nahezu alle Mitarbeiter und auch die leitenden Mitarbeiter weitere Ehrenamtliche Funktionen erfüllen, die eine höhere Priorität als der Grüne Gockel haben. Es sollte also das Ziel sein, neue Mitarbeiter zu gewinnen, die den Grünen Gockel als Hauptpriorität sehen und die bereit sind Verantwortung zu übernehmen.</p>
	1.3 Erarbeiten eines Kommunikationsplanes für alle Mitarbeiter	<p>Ziel: Bring und Hohlschuld definieren. (z.B. Stromzählerwechsel, Jahresrechnungen weiterleiten. Absprachen mit Pfarramt. Todo Liste abarbeiten. Tamara kann auf KFM zugreifen.)</p> <p>(Am besten keinen neuen Prozess erstellen, sondern in der Checkliste Sicherheitsprüfungen ergänzen.)</p> <p>Dies ist eine laufende Aufgabe.</p>
	1.4 Übergabe an Mitarbeiter	
2. Recht und Sicherheit (4)	2.1 Regelmäßige Dokumentation der Einhaltung der Tätigkeiten	Die Checkliste Regelmäßige Tätigkeiten wurde ausgefüllt und überwacht.
	Jährliches Controlling durch Umweltteam	
3. Öffentlichkeitsarbeit (3)	3.1 Homepage Update	Siehe Ziel 1.1
	3.2	Siehe Ziel 1.1

fw



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



	Gemeindebrief Input durch Umweltteam	
	3.3 Schaukasten Input durch Umweltteam	Siehe Ziel 1.1

Umweltziele	Maßnahmen	Ist Stand / Was ist die Idee? Was liegt vor? / Was ist geplant?															
4. Reduzierung der Heizenergie im Kindergarten Helmsheim um 5 Prozent (Basisjahr 2016) (2)	Umbau Anbau (Ost): neuer Gruppenraum	Umbau im Anbau (Ost): neuer Gruppenraum erstellt mit neuen Heizkörpern und kompletter Dachsanierung (u.a. Erneuerung der Dämmung); Die Nutzung bisheriger kaum beheizter Lagerflächen jetzt als Gruppenraum wird wahrscheinlich die benötigte Heizenergie absolut gesehen steigern, aber auf die dauerhafte größere beheizte Fläche bezogen, werden ab Herbst 2021 Einsparungen erwartet.															
5. Reduzierung des Stromverbrauchs um 2% Prozent (Basisjahr 2016) (8)	Ersatz vorhandener Leuchten mit Halogen oder Leuchtstoffröhren mit neuen LED Leuchten	Projekt wurde auf die Projektliste GMT gesetzt. Wechsel der Halogen/ Leuchtstoffröhren erfolgt phasenweise. Im Juli 2021 wurden LED für Chorraum und Eingangstür (Kirche) bestellt, geliefert und wurden in 2021 ausgetauscht.															
6. Steigerung der Solarstromnutzung	Einbau eines Batteriespeichers im Kindergarten	Speichersystem Fronius Symo Gen 24 (22,1 kWh) installiert; Erste Erfolge: 81% des Stromverbrauches selbst (solar-)erzeugt <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>September 2021</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30px;">■</td> <td>Energie vom Netz bezogen</td> <td style="text-align: right;">107,11 kWh</td> </tr> <tr> <td style="width: 30px;">■</td> <td>Energie aus Batterie bezogen</td> <td style="text-align: right;">193,79 kWh</td> </tr> <tr> <td style="width: 30px;">■</td> <td>Direkt verbraucht</td> <td style="text-align: right;">259,63 kWh</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black;">Verbrauch</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">560,53 kWh</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Autarkiegrad</td> <td style="text-align: right;">81 %</td> </tr> </table> </div>	■	Energie vom Netz bezogen	107,11 kWh	■	Energie aus Batterie bezogen	193,79 kWh	■	Direkt verbraucht	259,63 kWh	Verbrauch		560,53 kWh	Autarkiegrad		81 %
■	Energie vom Netz bezogen	107,11 kWh															
■	Energie aus Batterie bezogen	193,79 kWh															
■	Direkt verbraucht	259,63 kWh															
Verbrauch		560,53 kWh															
Autarkiegrad		81 %															

Fo



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



8.5 Umweltprogramm 2022-2023

Umweltziele	Zielgedanke Unterziele	Zeitraum	Verantwortliche Wer / mit Wem?
1. Kontinuierliche Öffentlichkeits- arbeit	<p>Zielgedanke: Das Umwelt-Team sieht die Öffentlichkeitsarbeit weiterhin als einen der Haupthebel an, um das Umweltbewußtsein zu stärken. Deshalb wird dieses Ziel weiterhin unverändert verfolgt. Es wird weiterhin hauptsächlich der vierteljährlich erscheinende Gemeindebrief genutzt werden, um alle Gemeindemitglieder und alle Gruppen und Kreise zu erreichen. Folgende Zielgedanken werden verfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Impulse geben um über den Umweltgedanken nachzudenken und zu fördern. • Einladungen zu Veranstaltungen und Aktionen des Grünen Gockels u.a. • Berichten über Ergebnisse und Aktionen des Grünen Gockels. • Einbeziehung der Gemeindemitglieder z.B. durch Leserbriefe eigene Vorschläge machen lassen und in der Gemeinde darüber diskutieren. In solchen Fällen kann dann der GG evtl. den Mediator spielen <p>Ergänzend dazu werden die öffentlichen Printmedien, die Homepage, der Schaukasten und die Abkündigungen im Gottesdienst genutzt.</p>	2022-2023	Umweltteam
2. Energieeinsparung und Förderung von CO2 neutralen Energieen in den Kirchengemeinden und sparsamer Verbrauch von anderen Ressourcen	<p>Zielgedanke: Das Umwelt-Team fördert den sparsamen Ressourcenverbrauch und die Minderung des CO2 Fußabdrucks der Kirchengemeinden Heildesheim und Helmsheim.</p>	2022-2023	Umweltteam
	2.1 Erarbeitung von Vorschlägen zur Minderung des Energie und Ressourcenverbrauchs. z.B.: Bei Rundbriefen und Mitteilungen leere Rückseiten vermeiden, ...		
	2.2 Helmsheim: Energieverbrauch in der Kirche und Zukunftsvision Kirche. Der KGR stellt zur Zeit Überlegungen an, wie die Kirche in Helmsheim besser für Gruppen und Kreise zu nutzbar sein kann. Die Gründe für diese Überlegungen sind, da		

fo



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



	das Gemeindehaus nicht für alle Gruppen ausreichend ist, Hygienekonzepte schwer umsetzbar sind und das Liegenschaftsprojekt der Landeskirche mittelfristig zu einer Verkleinerung der Nutzfläche in den Gemeindehäusern führen wird. Das Grüne Gockel Team wird zusammen mit dem Gebäude-Management-Team diesen Prozess unterstützen.		

3. Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen	Zielgedanke: Das Umweltteam unterstützt, führt durch und regt an, Veranstaltungen durchzuführen die den Gedanken zur Bewahrung der Schöpfung und zu globalen Gerechtigkeit fördern: z.B.: <ul style="list-style-type: none">• Klima und Friedensandachten• Schöpfungsgottesdienste• Energiewendetage• usw.	2022- 2023	Umweltteam

Do



Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

aktualisierter Umweltbericht 2021



9 Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim
Anschrift: Karl-Friedrich-Straße 22, 76646 Bruchsal-Helmsheim
Postanschrift: Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelsheim
Telefon: 07251 - 5168
Fax: 07251 - 956572
Email: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de
Internet: <http://www.ekg-helmsheim.de>

Verantwortlich: Jan Schupp, Umweltbeauftragter
Email: J.Schupp@ekg-helmsheim.de

Die Umwelterklärung wurde durch das Umweltteam der Kirchengemeinde im Jahr 2017 zusammengestellt und erarbeitet, 2019 und 2021 aktualisiert und im Jahr 2021 in einen Umweltbericht umgestellt.

Das Umweltteam wurde dabei von Herrn Ulrich Klein vom des Büro für Umwelt und Energie der Landeskirche begleitet.

Helmsheim, im März 2022

Der Umweltbericht wird nach der Revalidierung auf unserer Webseite veröffentlicht.
Der nächste konsolidierte Umweltbericht wird im Dezember 2023 vorgelegt.

Bildnachweise

Wenn keine weiteren Angaben gemacht sind, stammen die Fotos aus privaten Quellen.

Förderung

Das Projekt zur Einführung eines Umweltmanagements in der Evangelischen Kirchengemeinde Helmsheim wurde gefördert und begleitet durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



10 Gültigkeitserklärung

Erklärung des Umweltrevisors

Der Evangelischen Kirchengemeinde Helmsheim

wird hiermit bestätigt, dass sie alle Anforderungen des „Grünen Gockels“ erfüllt. Sie hat ein Umweltmanagementsystem eingerichtet und wendet es systematisch an.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung bestätigt der Kirchliche Umweltrevisor

Dr. Oliver Foltin,

dass

1. die Begutachtung und Validierung von Umweltmanagementsystemen nach dem Grünen Gockel „in Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) in der durch die Verordnung (EU) 2017/1505 und [EU] 2018/2026 der Kommission geänderten Fassung“ durchgeführt wurde;
2. keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen;
3. ihm die Daten und Angaben des Umweltberichtes über die umweltrelevanten Tätigkeiten der Evangelischen Kirchengemeinde Helmsheim glaubhaft belegt wurden. Dies wurde stichprobenartig überprüft.

Diese Erklärung kann nicht mit einer Registrierung gleichgesetzt werden.

Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bruchsal-Helmsheim, den 15. März 2022

Dr. Oliver Foltin
Kirchlicher Umweltrevisor